Neuigkeit |

Studium/Beruf und Familie bestmöglich vereinbaren

Am 15. Dezember hat die HWR Berlin das Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“ erhalten. Damit hat sie sich für die nächsten drei Jahre verbindliche umfangreiche Ziele für eine noch bessere Vereinbarkeit der verschiedenen Lebens- und Familienphasen aller Mitglieder der Hochschule gesetzt.

20.12.2016

Die HWR Berlin, insbesondere die zentrale Frauenbeauftrage Viola Philipp, die dezentralen Frauenbeauftragten und das Familienbüro, setzt sich schon seit vielen Jahren in großem Maße für die Vereinbarkeit von Studium/Beruf und Familie ein. Neben den bereits umgesetzten Maßnahmen wie u.a. der Verankerung familienbezogener Regelungen in der Rahmenstudien und -prüfungsordnung sowie in der Studierendenordnung, flexibler Kinderbetreuung (semesterbegleitend und in Notfällen) und dem Familienbüro als Unterstützungsstruktur für die Studierenden hat die Hochschule weitere wichtige Maßnahmen in der Planung.

Dazu zählen u.a.:

- familiengerechte Studien- und Prüfungsorganisation: frühzeitige Einschreibung bei Lehrveranstaltungen zu betreuungsgesicherten Zeiten, Konkretisierung Nachteilsausgleich, Überprüfung und Anpassung aller Studien- und Prüfungsordnungen
- Einrichtung und Etablierung eines Familienbüros als erste und zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für alle Hochschulmitglieder
- Familiengerechte Arbeitszeitgestaltung durch Überarbeitung der Dienstvereinbarung Tele- und Heimarbeit
- Aktive Maßnahmen zum Kontakthalten während der Elternzeit und zum Wiedereinstieg
- Bedarfserhebung und Ausbau der Kinderbetreuung: weitere Angebote der dauerhaften und flexiblen Kinderbetreuung, Kinderferienbetreuung

Mit der Auditierung möchte die HWR Berlin die Rahmenbedingungen in puncto Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie für alle Hochschulmitglieder ausbauen und verstetigen und letztlich einen Kulturwandel anstoßen – ganz im Sinne des Leitbildes „Wir übernehmen Verantwortung […] und [treten für] eine Kultur des Ermöglichens […] aus Überzeugung ein“.